

## **PM zum Internationalen Tag gegen Kindesmissbrauch**

### **Innocence in Danger e.V. zur Operation „Spade“:**

**„Die Spitze des Eisbergs ist das, was wir sehen wollen, auf keinen Fall mehr.“**

„Die Spitze des Eisbergs ist das, was wir sehen wollen, auf keinen Fall mehr.“

Die konzertierte Suche nach Kinderpornografie, die Operation Spade, hat nach drei-jähriger Ermittlungsarbeit 386 Opfer und 381 Täter identifiziert. Ermittelt wird in 50 Ländern.

Das erscheint doch sehr überschaubar.

Bestellt wurde der Missbrauch vor allem in Osteuropa. Missbraucht, vergewaltigt und dabei gefilmt wurden vor allem Jungs. Allein beim 42-jährigen Haupttäter wurden 45 Terabyte Daten mit Filmen und Fotos von sexuellem Missbrauch sichergestellt. Druckte man das auf DinA4 Papier, so ergäbe es 1.125 Kilometer. Stellen Sie sich die Autobahnstrecke Berlin - Venedig vor als einzige Aneinanderreihung von Bildern sexuellen Missbrauchs.

Das erscheint unfassbar. Und ist doch nur die Spitze des Eisbergs. Denn Missbrauch ist immer hochaktuell.

Im Jahr 2012 wurden in Deutschland 12.623 Fälle sexuellen Missbrauchs zur Anzeige gebracht. Hinter dieser Zahl verbergen sich 14.865 missbrauchte Mädchen und Jungen. Das bedeutet jeden Tag zeigen 40 Mädchen und Jungen einen sexuellen Missbrauch an.

Auch das ist nur die Spitze des Eisbergs. Die Scham und Schuldgefühle hindern immer noch die meisten, einen Missbrauch anzuzeigen.

Am 19. November ist internationaler Tag gegen Kindesmissbrauch. Wie also helfen wir den Kindern, die heute missbraucht werden zu Hause, im Verein, in der Nachbarschaft - von denen Videos gemacht werden für die, die sich an ihrem Missbrauch aufheilen? Was sagen wir?

Innocence in Danger ist eine weltweite Bewegung gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und kämpft insbesondere gegen die Verbreitung von Kinderpornographie durch die digitalen Medien. Im Jahr 2012 hatte Innocence in Danger e.V. zehnjähriges Jubiläum in Deutschland. Innocence in Danger e.V. sorgt für eine zunehmende Thematisierung von Kindesmissbrauch, klärt auf, und fördert Prävention und Intervention.